



Freude über Freude!

*„Freuet euch in dem Herrn allewege“
(Phil. 4,4)*

Der Karneval ist vorbei, und mit ihm ist viel laute und lärmende Freude vorbei, viel berauschte Freude, auch viel unsaubere Freude. Die Passionszeit hat begonnen, für viele mit dem Katzenjammer am Aschermittwoch, und damit begann eine Zeit der Trauer, der Buße und der Stille.

Der Apostel Paulus hält nicht viel davon, daß wir unsere Tage in fröhliche und traurige einteilen; denn er sagt, wir sollten uns allewege, also allezeit, freuen. Er hält also nicht viel von der schreienden, trunkenen Freude des Karneval; und er hält nicht viel von dem Katzenjammer danach.

Für ihn ist die Freude, die nicht in die Passionszeit paßt, auch zu anderen Zeiten fehl am Platze; und die Buße, die in der Passionszeit recht ist, ist für ihn allezeit nötig.

Er meint, wir hätten auch in der Passionszeit Grund, uns zu freuen und fröhlich zu sein. Alle gute und saubere Freude — Paulus nennt sie die Freude „in dem Herrn“ —, die Gott uns zu anderen Zeiten gönnt, gönnt er uns auch in der Passionszeit. Und was uns zu dieser Zeit unpassend und unverantwortlich dünkt, das sollten wir auch zu anderen Zeiten unterlassen.

Oder sollte etwa Jesu Leiden für uns nicht Grund zu viel dankbarer Freude sein?

Pfarrer Dr. Walter Schmithals, Raumland